

Workshop
„Interoperable Software-Infrastrukturen für
selbstorganisierende Multimedia-Appliances“
und
Konstituierende Sitzung des GI-Arbeitskreises
„Interaktive Anwendungen für mobile und ubiquitäre Systeme“

– Vorankündigung –

Dienstag, 27. April 2004, 10:00–17:00
am Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung Darmstadt

Inhalt:

Schlagworte wie „*Ambient Intelligence*“, „*Pervasive Computing*“ und „*Information Appliances*“ versprechen für die Zukunft eine allgegenwärtige Verfügbarkeit von Informationstechnik und Multimedia-Informationen. Unsere alltägliche Umwelt wird in die Lage versetzt, unsere Ziele und Bedürfnisse zu erkennen und kann uns intelligent und situationsgerecht unterstützen. Projekte wie „Oxygen“ am MIT, „Ambience“ in der EU oder die BMB+F-Leitprojekte EMBASSI und SmartKom entwickeln Beispiele für solche Umgebungen.

Die Realisierung intelligenter Umgebungen im praktischen Einsatz außerhalb der Labore erfordert jedoch die Interoperabilität von Diensten und Geräten, die Fähigkeit zur dynamischen Vernetzung und zur Selbstorganisation. Technologien wie UPnP, Rendezvous und JINI bilden hierfür wichtige Grundlagen. Darüber hinaus ist aber die Fähigkeit zur *semantischen* Selbstorganisation notwendig, zur spontanen und automatischen Kooperation multimedialer Dienste und Geräte zur Erkennung und Erfüllung der Nutzerbedürfnisse. Die Entwicklung von hierfür geeigneten Software-Technologien ist Gegenstand aktueller Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.

Ziel:

Ziel dieses Workshops ist die Vorstellung und kritische Diskussion aktueller Lösungsansätze für selbstorganisierende Multimedia-Appliances vor dem Hintergrund der Einsetzbarkeit in der Praxis. Wir wollen ein Anforderungsportfolio für die praxisorientierte Weiterentwicklung dieser Konzepte entwickeln und Strategien für die Koordination der verschiedenen Entwicklungsaktivitäten identifizieren.

Im Anschluss an den Workshop ist die konstituierende Sitzung des GI-Arbeitskreises „Interaktive Anwendungen für mobile und ubiquitäre Systeme“ geplant, in dessen Rahmen dieses Thema weiter verfolgt werden soll.

Adressaten:

Dieser Workshop wendet sich an Software-Ingenieure, Systemarchitekten, Systemdesigner und Wissenschaftler, die sich mit vernetzten Multimedia-Systemen, -Geräten und -Infrastrukturen, mit Unterhaltungselektronik sowie mit intelligenter Umgebungen befassen.

Veranstalter:

Dieser Workshop ist eine gemeinsame Veranstaltung des Fraunhofer-Instituts für Graphische Datenverarbeitung in Darmstadt, des European Media Lab Heidelberg und des Loewe-

Kompetenzzentrum Hannover im Rahmen des BMB+F Projektes „DynAMITE“ (Dynamisch Adaptive Multimodale IT-Ensembles).

Kontakt und weitere Informationen:

- Thomas Kirste, Fraunhofer IGD (thomas.kirste@igd.fhg.de)
- Rainer Malaka, European Media Lab (rainer.malaka@eml.villa-bosch.de)
- Jens Neumann, Loewe Kompetenzzentrum (jneumann@loewe-komp.de)